



# AUFTAKTVERANSTALTUNG

Liechtensteinische Gespräche  
zum Wirtschaftsstrafrecht

➔ **UNTERNEHMENSSTRAFBARKEIT**

DIENSTAG, 9. NOVEMBER 2021

## Editorial

Der Lehrstuhl für Wirtschaftsstrafrecht, Compliance und Digitalisierung führt am 9. November 2021 die Auftaktveranstaltung «Liechtensteinische Gespräche zum Wirtschaftsstrafrecht» durch. Recht herzlich darf ich Sie dazu einladen!

Seit dem 1. September 2021 wurde das Institut für Wirtschaftsrecht der Universität Liechtenstein neben den zwei bestehenden Lehrstühlen (Bank- und Finanzmarktrecht sowie Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht) um den **Lehrstuhl für Wirtschaftsstrafrecht, Compliance und Digitalisierung** erweitert. Das Forschungs- und Lehrprogramm des neu eingerichteten Lehrstuhls umfasst verschiedene Fragen des nationalen, europäischen und internationalen Wirtschaftsstrafrechts. Dabei wird die Erforschung der strafrechtlichen Verantwortlichkeit beim wirtschaftsrelevanten Tätigwerden insbesondere durch die unternehmensspezifischen Compliance-Erfordernisse geprägt und unter Berücksichtigung der Entwicklungen im digitalen Bereich beleuchtet.

Ziel der zweimal im Jahr stattfindenden Veranstaltung ist es, einen Ort des universitär-wissenschaftlichen sowie praxisorientierten Diskurses über aktuelle Themen des Wirtschaftsstrafrechts für das Fürstentum Liechtenstein zu schaffen. Da wirtschaftliches Handeln inzwischen stark grenzüberschreitend ist, soll der Diskurs gleichzeitig das Desiderat der Rechtsvergleichung erfüllen. Hochkarätige Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland werden bei jedem «Gespräch» ihre Expertise einbringen. Im Rahmen der Podiumsdiskussion können Sie mit Ihren Fragen aktiv teilnehmen.

Das erste «Liechtensteinische Gespräch zum Wirtschaftsstrafrecht» widmet sich der Unternehmensstrafbarkeit – ein Thema, das immer wieder in die Schlagzeilen der nationalen wie internationalen Presse kommt und dessen rechtsvergleichender Aspekt gerade für die Praxis von höchster Bedeutung ist, zumal ein Unternehmen nicht durch alle Rechtsordnungen als Täter im Sinne des Strafrechts anerkannt wird.

Ich freue mich sehr auf Ihre Teilnahme!

Vaduz, im Oktober 2021

Prof. Dr. *Konstantina Papathanasiou*, LL.M.  
Lehrstuhl für Wirtschaftsstrafrecht, Compliance und Digitalisierung  
Institut für Wirtschaftsrecht

## Programm

### Dienstag, 9. November 2021

16.30	<b>Begrüssung</b>  Prof. Dr. <i>Konstantina Papathanasiou</i> , LL.M. Lehrstuhl für Wirtschaftsstrafrecht, Compliance und Digitalisierung, Institut für Wirtschaftsrecht, Universität Liechtenstein, Vaduz
16.40	<b>Nach der Wahl ist vor der Wahl – Aktueller Stand der Diskussion um ein «Unternehmensstrafrecht» in Deutschland</b>  <i>Markus Meißner</i> Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht, Compliance Officer (Univ.) DMS Rechtsanwälte – Duchon, Meißner, Schütrumpf PartG mbB, München
17.10	<b>Die Verantwortlichkeit von juristischen Personen nach dem StGB und nach finanzmarktrechtlichen Erlassen – Grundlagen und Beispiele aus der Praxis</b>  Dr. <i>Wilhelm Ungerank</i> , LL.M. Senatsvorsitzender am Fürstlichen Obergericht, Vaduz
17.40	<b>K A F F E E P A U S E</b>
18.00	<b>Strafbarkeit des Unternehmens in der Schweiz – Lückenhafte Regelung, mangelhafter Vollzug, erhebliche Transparenzdefizite</b>  Dr. <i>Martin Hilti</i> Rechtsanwalt, Geschäftsführer Transparency Schweiz, Bern
18.30	<b>Verbandsverantwortlichkeit bei schweren Straftaten (Serious Crime) – Palermo Konvention und Vergleich FL/AUT/CH</b>  Dr. <i>Alexander Amann</i> , LL.M. Rechtsanwalt, Amann Partners Rechtsanwälte, Gamprin-Bendern
19.00	<b>Podiumsdiskussion</b>  Moderation Prof. Dr. <i>Konstantina Papathanasiou</i> , LL.M. Lehrstuhl für Wirtschaftsstrafrecht, Compliance und Digitalisierung, Institut für Wirtschaftsrecht, Universität Liechtenstein, Vaduz
19.25	<b>Schlusswort und Ausblick für das nächste «Gespräch»</b>
19.30	<b>A P É R O</b>

## Allgemeine Informationen

### TeilnehmerInnen

Richter, Staatsanwälte, Strafverteidiger, Mitarbeitende von Rechtsanwaltskanzleien, Vorstandsmitglieder von Unternehmen, Compliance Officer, Mitarbeitende von Finanzdienstleistungsunternehmen, Aufsichts- und Regulierungsbehörden sowie Beratungsunternehmen, Mitarbeitende von VT-Dienstleistern, Interessenten aus Wissenschaft und Praxis.

### Ort – Hybride Veranstaltung

Universität Liechtenstein – Hörsaal 4  
Fürst-Franz-Josef Strasse  
9490 Vaduz, Fürstentum Liechtenstein  
Bzw. Online via Zoom

### Zeit

Dienstag, 9. November 2021  
16.30–19.30 Uhr

### Preis

CHF 210,- pro Person, einschliesslich Apéro. CHF 180,- pro Person, wenn die Teilnahme via Zoom erfolgt. Eine Teilnahmebescheinigung wird für alle TeilnehmerInnen erstellt.

### Anmeldung

Die Anmeldung kann online über <https://www.uni.li/de/weiterbildung> erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. Ersatzteilnehmende werden ohne Mehrkosten akzeptiert. An der Veranstaltung gilt die 3G-Regel. Wir weisen darauf hin, dass vor Ort keine Teststation zur Verfügung steht. Informationen zu Testmöglichkeiten in Liechtenstein finden sich unter <https://www.serviceportal.li/de/privatpersonen/gesundheit-vorsorge-und-pflege/coronavirus/covid-19-tests/testangebote>.

### Anmeldeschluss

Mittwoch, 3. November 2021

### Kontakt und Information

Für den persönlichen Kontakt steht Ihnen gerne Frau Prof. Dr. Konstantina Papathanasiou ([konstantina.papathanasiou@uni.li](mailto:konstantina.papathanasiou@uni.li)) zur Verfügung.

[www.uni.li/de/weiterbildung](https://www.uni.li/de/weiterbildung)